



Investment-Exposé **BigRep GmbH**

BigRep zählt zu den führenden Unternehmen in der Entwicklung industrieller 3D-Drucker

CO-FINANZIERUNG

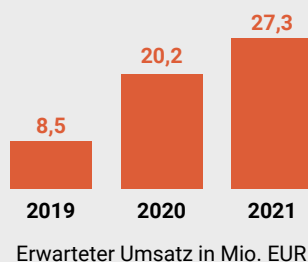
btov, BASF VC und KfW
investieren weitere
8,8 Mio. EUR

Investment-Konditionen

- Beteiligungsform: Eigenkapital
- Mindest-Investitionshöhe: 1.000 EUR
- Pre-Money-Bewertung: 12,45 Mio. EUR

Investment-Highlights

1. **Starkes Wachstum:** Umsatz 2018: 5,1m EUR (+38% yoy). Umsatz 2019 PLAN: 8,5m EUR (+67% yoy).
2. **Weltweit im Einsatz:** Rund 400 Maschinen sind bereits weltweit im Einsatz.
3. **Breite Kundenbasis:** u.A. Daimler, Ford, Toyota, Villeroy&Boch, Airbus, ABB und Etihad.
4. **Co-Investoren:** Neben BASF als strategischer Investor ist mit btov ein namhafter Venture Capitalist mit an Bord. Im Zuge dieser Finanzierungsrunde investieren die Altgesellschafter weitere 8,8 Mio. EUR.



📍 BigRep GmbH
Gneisenaustraße 66, 10961 Berlin
☎ +49 030 208 48 260
✉ investor-relations@bigrep.com
🌐 bigrep.com

Wachstum & Umsatz

Die BigRep GmbH ist Marktführer für große 3D-Drucker mit einem offenen Materialsystem. Für das Unternehmen arbeiten rund 100 Mitarbeiter, rund 400 der Maschinen sind bereits heute weltweit bei Kunden im Einsatz. Der Umsatz (Plan) für 2019 liegt bei 8,5m EUR (+67% yoy). Industrieunternehmen nutzen die Drucker von BigRep um Prototypen und Kleinserien zu drucken. Das ist um ein Vielfaches schneller und kosteneffizienter als herkömmliche Spritzgussverfahren.

Erweiterung des Produktportfolios

2013 gegründet verfügt das Unternehmen heute über ein Produktportfolio aus vier verschiedenen großformatigen 3D-Druckern. Im August 2019 wurde nach der Beta-Phase, u.a. mit Ford und Bosch, mit dem BigRep PRO das bislang leistungsfähigste Modell zur Marktreife gebracht. Mit kürzeren Druckzeiten und höherer Präzision eröffnet das Modell neue Anwendungsbereiche in der Industrie. Darüber hinaus befindet sich aktuell das Modell BigRep EDGE für den Heiß-Druck von feuerfesten Materialien, u.A. für den Flugzeugbau (Kunde Airbus), in der Entwicklung.

Co-Investoren und Geschäftsführung

Nach Jahren echter Pionierarbeit geht es nun darum die Struktur des Unternehmens weiter zu professionalisieren. Dazu haben die Gesellschafter im Oktober 2018 Herrn Martin Back, vormals in der Geschäftsleitung des Gebäudeautomationsherstellers Kieback & Peter GmbH sowie der Freudenberg Group, als neuen Geschäftsführer gewonnen. Zwar soll der Spirit, die Innovationskraft und Agilität eines Startups beibehalten werden, gleichzeitig erfordert die erreichte Größe des Unternehmens eine Weiterentwicklung der Strukturen. Die bestehenden Gesellschafter, darunter das Schweizerische Investorennetzwerk btov sowie BASF VC und die KfW, investieren im Rahmen dieser Finanzierungsrunde weitere 8,8 Mio. EUR Eigenkapital in die BigRep GmbH.

Angestrebtes Exit-Szenario

Der wahrscheinlichste Exit ist der Verkauf an einen internationalen Konzern aus dem Anlagen- und Maschinenbau. Diese sind zunehmend auf der Suche nach einem schnellen Eintritt in den Bereich additiver Produktionsmethoden. Durch die zahlreichen Patente, den technologischen Vorsprung und die starke Kundenbasis stellt BigRep ein attraktives Übernahmeziel dar.